Belohradski feiert auf dem Red Bull Ring seinen ersten Sieg im Suzuki Motorsport Cup vor Zellhofer

Das dritte Rundstreckenrennen im Rahmen des Suzuki Motorsport Cup 2012 wurde heute bei besten äußeren Bedingungen auf dem Red Bull Ring in Spielberg ausgetragen. Das Fahrerfeld bzw. die Autos waren wieder zweigeteilt. Einerseits die neuen Suzuki Swift Sport und andererseits die Vorjahresmodelle des Swift Sport. Bei der Startaufstellung zum heutigen dritten Rennen wurden beide Starterfelder getrennt und nach dem gestrigen Ergebnis in gestürzter Reihenfolge aufgestellt. Im heutigen dritten Rennen ging es wieder über 25 Minuten, was einer Renndistanz von 12 Runden entsprach.

Beim Start der "Neuen" setzte sich Martin Zellhofer an die Spitze, nach der 1. Runde kam aber Alex Maier vor Belohradski und Zellhofer als Erster zurück. Österreichs Weltklasse Snowboarder und Poleposition Mann Benjamin Karl hatte Pech, er mußte seinen neuen Suzuki mit einem Elektronikschaden schon nach der 1. Runde abstellen. Bei den Vorjahresautos zeigte sich am Beginn Hans Egger-Richter als sehr schnell, er übernahm die Führung vor Gerhard Aigner und "Tessitore". Belohradski setzte sich in der Folge immer mehr vom Feld ab und feierte nach seiner gestrigen Zeitstrafe nun heute seinen ersten Sieg im Suzuki Motorsport Cup vor Zellhofer. Der konnte Maier in der 6. Runde überholen, wobei Maier auf Grund großer Bremsprobleme in der 7. Runde leider aufgeben mußte. Bei den Vorjahresautos gab es um den Sieg einen Zweikampf zwischen Gerhard Aigner und Hans Egger-Richter, den Aigner in der 10. Runde endgültig vor Egger-Richter und "Tessitore" für sich entschied. Ein sehenswertes und tolles Match lieferten sich Roland Dorfner und der Deutsche Rudolf Degenbeck, sie wechselten in den 12 Runden nicht weniger als sechsmal ihre Positionen, am Ende hatte Dorfner die Nase vorne.

Sieger Nikola Belohradski: „Heute hat es endlich mit meinem ersten Sieg geklappt. Gestern erhielt ich ja als Erster eine Zeitstrafe, umso mehr freut mich der heutige Erfolg. Gestern gab es viele Positionskämpfe, heute ist alles etwas leichter gewesen."

Max Zellhofer als Zweiter bei den „Neuen": „Ich bin mit dem Erstauftritt des neuen Suzuki sehr zufrieden. Einzig an den Bremsen müssen wir noch etwas arbeiten, das hat Alex Maier gespürt, aber auch ich blieb in den letzten fünf Runden von diesem Problem nicht verschont."

Gerhard Aigner als Sieger der Vorjahres-Swift: „Ein schönes Erfolgserlebnis für mich. Heute ist es gut gelaufen, ich habe durch mehr Schlaf meine heutige Leistung stark steigern können."

Der Zweite bei den Vorjahresautos Hans Egger-Richter: „Ich habe das ganze Wochenende mit einem Elektroproblem zu kämpfen gehabt. Leider haben wir den Fehler nicht gefunden. So lange der Swift aber gefahren ist, waren wir vorne und sind erst in der 10. Runde hinter Aigner zurückgefallen."

Ergebnis des dritten Rennens der Rundstreckenwertung im Suzuki Cup auf dem Red Bull Ring:

1. Nikola Belohradski (Kroatien) Suzuki Swift Neu 25:13,624 Min. 2. Martin Zellhofer (Niederösterreich) Suzuki Swift Neu + 10,119, 3. Gerhard Aigner (Oberösterreich) Suzuki Swift + 12,719, 4. Hans Egger-Richter (Niederösterreich) Suzuki Swift + 13,244, 5. "Tessitore" (Steiermark" Suzuki Swift + 19,123, 6. Roland Dorfner (Niederösterreich) Suzuki Swift + 20,042, 7. Rudolf Degenbeck (Deutschland) Suzuki Swift + 20,817, 8. Günther Wiesmeier (Oberösterreich) Suzuki Swift + 23,295, 9. Johannes Maderthaner (Niederösterreich) Suzuki Swift + 1:40,814 Min.

Gesamtpunktestand nach dem dritten Rennen auf dem Red Bull Ring am Sonntag in Spielberg:

Wertung Suzuki Swift Neu:

1. Martin Zellhofer 30 Punkte

2. Nikola Belohradski 29 Punkte

3. Alex Maier 22 Punkte

4. Benjamin Karl 18 Punkte

Wertung Suzuki Swift Vorjahr:

1. Rudolf Degenbeck 31 Punkte

2. Gerhard Aigner 30 Punkte

3. Roland Dorfner 23 Punkte

4. "Tessitore" 21 Punkte

5. Hans Egger-Richter 20 Punkte

6. Günther Wiesmeier 14,5 Punkte

7. Johannes Maderthaner 13 Punkte

8. Wolfgang Schörghuber 12,5 Punkte

9. Peter Ringhofer 8,5 Punkte

Sieger der Sparco Gentleman Wertung am heutigen Renntag wurde der Kroate Nikola Belohradski

Das nächste Rennwochenende in der Rundstreckenwertung des Suzuki Motorsport Cup findet vom 15. bis 17. Juni auf dem Pannoniaring in Ungarn statt.